

Leichte Nivelliermasse bis 30 mm

Eigenschaften und Anwendung:

BOTACEM® 52 DUOPLAN wird als Bodespachtel für den Innen- und Außenbereich eingesetzt. BOTACEM® M 52 DUOPLAN ist auch bestens geeignet für fußbodenbeheizte Flächen. Als Untergründe eignen sich Beton, Zementestrich, Anhydritestrich, alte Keramik- Naturstein- und Kunststeinbeläge.

BOTACEM® M 52 DUOPLAN dient als Untergrund für keramische Fliesenbeläge.

Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss sauber, frostfrei und tragfähig, frei von Fett, Farbanstrichen, Zementspiegel, Trennmitteln und lose sitzenden Teilen sein. Saugende Untergründe, wie z.B. Zementestrich, müssen vor der Verarbeitung mit BOTACT® D 11 grundiert, stark saugende Untergründe sollten zweimal grundiert werden. Anhydritestrich muss eine Restfeuchte von max. 0,5 % aufweisen, abgeschliffen ggf. abgefräst sein und wird zweimal mit BOTACT® D 11 grundiert. Die Trocknungszeiten sind einzuhalten.

Vor dem Auftragen des Nivellierspachtels BOTACEM® M 52 DUOPLAN muss die Grundierung BOTACT® D 11 zu einem klebefreien Film getrocknet sein. Vorhandene Risse müssen vorher mit dem Gießharz BOTACEM® A 60 kraftschlüssig geschlossen werden.

Beton und Betonfertigteile sollten ein Mindestalter von 6 Monaten aufweisen.

Bei Zementestrichen sollte die Restfeuchte max. 2 % betragen.

Beim Einsatz von BOTACEM® M 52 Duoplan auf glatten, nicht-saugenden Untergründen, z.B. alten Fliesenbelägen, ist darauf zu achten, dass vor der Verarbeitung eine Haftbrücke aus BOTACT® M 29; M 29 HP aufgebracht wird. Dabei muss 1/3 des Anmachwassers durch BOTACT® D 10 ersetzt werden. Der Auftrag erfolgt im Schlämmverfahren oder als Kratzspachtelung. Nach einer Durchhärtezeit von 24 Stunden kann BOTACT® M 29; BOTACT® M 29 HP überarbeitet werden. Im Innenbereich kann BOTACT® D 15 alternativ als

Grundierung verwendet werden.

Verarbeitung:

BOTACEM® M 52 DUOPLAN wird unter ständigem Rühren mit einem Rührwerk in kaltes, sauberes Wasser eingerührt. Zum Mischen eines Sackes mit 15 kg werden ca. 3,9 Liter Wasser benötigt. Die Mischdauer von BOTACEM® M 52 DUOPLAN sollte mindestens 3 Minuten betragen.

BOTACEM® M 52 DUOPLAN muss innerhalb von 30 Minuten verarbeitet werden. Bereits im Ansteifen befindliches Material darf nicht noch einmal aufgerührt und weiterverarbeitet werden, da sonst die Endfestigkeit nicht erreicht werden könnte.

Das Material wird direkt nach dem Mischen auf den Untergrund aufgegossen und in gewünschter Schichtstärke verteilt. Um Ansätze zu vermeiden, sollte BOTACEM® M 52 DUOPLAN kontinuierlich verarbeitet werden. Wand- und Bodenanschlüsse sind mit einem flexiblen Randstreifen zu versehen. Vorliegende Fugenpläne müssen eingehalten werden. Bei geringer Luftfeuchtigkeit, hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung oder Zugluft ist die Oberfläche sofort nach der Begehbarkeit durch Abdecken vor zu schneller Austrocknung zu schützen.

Falls eine zweite Spachtelschicht erforderlich ist, so ist diese sofort nach der Begehbarkeit aufzutragen. Ist die erste Schicht bereits abgetrocknet, so ist diese mit BOTACT® 11 zu grundieren.

BOTACEM® M 52 DUOPLAN darf nicht bei Temperaturen unter +5 °C verarbeitet werden.

BOTACEM® M 52 Duoplan

- Für innen und außen
- Ab ca. 12 Std. verlegereif
- Für beheizte Flächen
- Schichtdicken bis 30 mm in einem Arbeitsgang
- Hoch ergiebig
- Low Emission
- Hohe Oberflächenhärte
- Staubreduziert



BOTACEM[®]

M 52 Duoplan

Materialbasis:

Zementkombination mit mineralischen Füllstoffen und Kunststoffadditiven

Optimaler Wasserfeststoffwert:

ca. 26 %

Verarbeitungstemperatur:

von +5 °C bis +30 °C

Anmischverhältnis:

15 kg BOTACEM[®] M 52 Duoplan:
ca. 3,9 Liter Wasser

Verarbeitungszeit:

ca. 30 Minuten

Auftragsdicke:

max. 30 mm

Begehrbar:

nach ca. 6 Stunden

Voll belastbar:

nach 3 Tagen

Reinigungsmittel:

im frischen Zustand:
Wasser,

im durchgehärteten Zustand:
Zementschleierentferner

Leichte Nivelliermasse bis 30 mm

Hinweise:

Alle genannten Zeiten beziehen sich auf +23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.

Bei dampfdichten Belägen, wie z.B. Kunststoffböden, sollte mit der Verarbeitung bis zum völligen Austrocknen gewartet werden.

Die Technischen Merkblätter aller in Verbindung mit BOTACEM[®] M 52 DUOPLAN zum Einsatz kommenden Produkte sind zu beachten.

Das Sicherheitsdatenblatt ist auf Anfrage erhältlich.

Dieses Produkt darf nur mit den in diesem Merkblatt angegebenen Additiven und Zuschlagstoffen versetzt werden.

Zur Erzielung optimaler Ergebnisse empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Dieses Produkt enthält Zement. Personen mit empfindlicher Haut empfehlen wir, diese zu schützen, z.B. durch das Tragen von Gummi-Handschuhen. Bei Augenkontakt gründlich mit viel Wasser abspülen und Augenarzt aufsuchen.

Aufsteigende Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.

Feldgrößen sollten 40 qm² nicht übersteigen.

Wand-/Bodenanschlüsse, Durchdringungen, Einbauten etc. sind mit ausreichenden Dehnungsfugen und Randstreifen zu versehen. Ein Hinterlaufen der Randstreifen ist durch geeignete Maßnahmen unbedingt zu unterbinden.

Verbrauch:

ca. 1,3 kg/m²/mm
je mm Schichtdicke

Lieferform:

15 kg Papierverbandsack

Lagerung:

Kühl und trocken.

Die Lagerfähigkeit beträgt mind. 9 Monate im verschlossenen Originalgebinde.